

## Umweltlotterie ermöglicht Gartenausbau der Kita Hohenahr-Altenkirchen

**„Mit Spaß erlebbar machen, was die Natur Gutes zu bieten hat“**

**Wiesbaden, 01.07.2022. Um die Kleinsten bereits im Kindergartenalter spielerisch für gesunde Ernährung zu begeistern, ist für die neu errichtete Kita in Hohenahr-Altenkirchen ein naturnahes Außengelände mit eigenen Beeten geplant. Hier sollen die Kleinen den Umgang mit Obst und Nutzpflanzen erlernen. Den Gartenausbau sichert nun ein Zusatzgewinn der Umweltlotterie GENAU. Im Spätsommer wird die neue Kita eröffnet.**

Die Kindertagesstätte in Altenkirchen, einem Ortsteil von Hohenahr, ist eine von dreien innerhalb der Gemeinde. 2021 begannen die Bauarbeiten für den einige Hundert Meter entfernten Neubau, der Platz für 87 Kinder bieten soll. Die Pläne für das Tages- und Freizeitprogramm stehen bereits fest: Gemeinsames Frühstück und Mittagessen, verschiedene Spielmöglichkeiten wie Malen und Basteln, Theater oder das Bällebad werden passend und altersgerecht in den beiden Stammgruppen, der „Raupengruppe“ und der „Mäusegruppe“, angeboten. Was die Kita Hohenahr-Altenkirchen aber so besonders macht, ist das, was in Zukunft auf dem Außengelände der Kita passieren soll: Die Anlage eines Nutzgartens mit vier Hochbeeten, mehrere Obstbäume und Beerensträucher. „Naturnahes Außenspielgelände“ heißt das Projekt, das sich für den mit 5000 Euro verbundenen Zusatzgewinn für ein Umweltprojekt beworben hatte, um den Ausbau zu realisieren. Der Gewinn glückte im Mai und wird nun das Spielangebot um einen zu jeder Jahreszeit nutzbaren Erlebnisgarten erweitern. Projektverantwortliche und Kita-Leiterin Bärbel Rumpf-Cloos ist begeistert: „Die Freude bei uns ist riesig über den tollen Gewinn bei der Umweltlotterie, jetzt können all unsere Gartenpläne realisiert werden!“ Vom Gewinn soll der Garten fertig gestellt, bepflanzt und mit einer Sitzgarnitur und einem Insektenhotel ausgestattet werden. Pflege, Ernte und Verarbeitung von Obst und Gemüse wird gemeinsam mit den Kita-Kindern erfolgen, damit sie schon früh für gesunde Ernährung sensibilisiert werden. „Die Anlage soll einen Lernort schaffen, auf dem die betreuten Kinder Obst und Gemüse von der Anpflanzung bis zur Ernte pflegen und letztlich verarbeiten und verzehren können“, erklärt Rumpf-Cloos. Wenn vom Gewinn noch Geld übrigbleibt, werden Gartengeräte,

LOTTO Hessen GmbH

Rosenstraße 5-9  
65189 Wiesbaden

Postanschrift:  
Postfach 4007  
65030 Wiesbaden

Geschäftsführer:  
Dr. jur. Heinz-Georg Sundermann

Herausgeber: Unternehmenskommunikation  
LOTTO Hessen

Verantwortlich:  
Dorothee Hoffmann  
dorothee.hoffmann@lotto-hessen.de

Telefon 0611 3612 – 170  
Telefax 0611 3612 – 116

[www.lotto-hessen.de](http://www.lotto-hessen.de)

Schubkarren und eine Saftpresse für die Obstverarbeitung angeschafft. Ein weiterer Wunsch der Kindergartenleitung sind Tablets, damit die Kinder die Gartenarbeit dokumentieren können. „Wir hoffen, mit unserem Projekt einen Beitrag zur gesunden Ernährung leisten zu können, indem wir mit Spaß erlebbar machen, was die Natur Gutes zu bieten hat“, so Rumpf-Cloos.

Das Projekt „Naturnahes Außenspielgelände der neuen Kita Hohenahr-Altenkirchen“ ist das 14. Projekt im Lahn-Dill-Kreis, das seit dem Start der Umweltlotterie GENAU den Zusatzgewinn für die Umwelt erzielen konnte. Der Lahn-Dill-Kreis profitierte damit bislang von einer Umweltförderung aus der Lotterie GENAU in Höhe von insgesamt 70.000 Euro für seine Umweltprojekte. Bewerbungen für den GENAU-Zusatzgewinn können jederzeit unter [www.genau-lotto.de/projekteinreichen](http://www.genau-lotto.de/projekteinreichen) angemeldet werden. Sie werden dann nach fachlicher Prüfung durch den Umweltprojektbeirat in den Kreis der zur Auswahl stehenden Umweltprojekte aufgenommen.

Das Spielprinzip der 2016 gestarteten Umweltlotterie GENAU von LOTTO Hessen ist weltweit einmalig: Jeder Tipper gibt auf seinem Spielschein eine hessische Postleitzahl an und erhält pro Los eine fünfstellige Identifikationsnummer, die sogenannte Los-ID. Aus allen teilnehmenden Losen wird dann die Los-ID gezogen, auf die der garantierte Hauptgewinn von mindestens 10.000 Euro entfällt und die gleichzeitig den Gewinner-Landkreis bestimmt. Alle teilnehmenden Lose im Landkreis oder der kreisfreien Stadt des Hauptgewinners gewinnen, außerdem ein Umweltprojekt. Welche Natur- und Umweltprojekte mit dem 5.000 Euro-Zusatzgewinn gefördert werden, entscheiden die jeweiligen Wochengewinner von GENAU.

**Kontakt:** Dorothee Hoffmann, Leiterin Unternehmenskommunikation/Pressesprecherin, Tel. 0611/3612-170, E-Mail: [dorothee.hoffmann@lotto-hessen.de](mailto:dorothee.hoffmann@lotto-hessen.de)

**Kontakt Projektverantwortliche bei Rückfragen:** Bärbel Rumpf-Cloos, Gemeinde Hohenahr, Tel. 06444 9316386, E-Mail: [kindergarten-altenkirchen@web.de](mailto:kindergarten-altenkirchen@web.de)

Die bisherigen Umweltprojekte im Lahn-Dill-Kreis, die seit dem Start der Umweltlotterie GENAU mit dem Zusatzgewinn in Höhe von 5.000 Euro ausgezeichnet wurden:

| Ziehungstag | Gewinner-Landkreis / Stadt | Gewinner-Projekt  | Projektträger  | Projektgewinn in Euro |
|-------------|----------------------------|---|--|-----------------------|
| 11.11.2016  | Lahn-Dill-Kreis            | Streuobstwiesen   | NABU Odersberg   | 5.000                 |
| 26.01.2018  | Lahn-Dill-Kreis            | Reptilien und Amphibienbiotop Uckersdorf                | Wilhelm-von-Oranien-Schule Dillenburg  | 5.000                 |
| 25.05.2018  | Lahn-Dill-Kreis            | Die Obstwiese – Lebensraum für Fauna und Flora          | Naturschutzring Ehringshausen e.V.   | 5.000                 |
| 17.08.2018  | Lahn-Dill-Kreis            | Steinige Paradiese                                      | Lahn-Dill-Kreis Hessische Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz e.V. | 5.000                 |
| 05.04.2019  | Lahn-Dill-Kreis            | Projekt Braunkehlchen - Rettung für Hessens Wiesenjuwel | (HGON)   | 5.000                 |

|            |                 |  |  |       |
|------------|-----------------|--|--|-------|
| 15.11.2019 | Lahn-Dill-Kreis | Schwalbenhäuser  | Verein für Naturschutz Lahnau e.V.<br>Greifenstein-Verein e.V., Verein<br>Dorfgeschichte e.V.,<br>KinderKulturZentrum KiKuZ e.V. | 5.000 |
| 24.01.2020 | Lahn-Dill-Kreis | Kräutergarten Burg Greifenstein  | Förderverein der Kirchbergschule<br>Herborn e.V.   | 5.000 |
| 10.04.2020 | Lahn-Dill-Kreis | Streuobst-Pädagogik an der<br>Förderschule   | Historischer Verein Neukirchen 2012<br>e.V.  | 5.000 |
| 22.05.2020 | Lahn-Dill-Kreis | Obstbaumpfad in Braunfels-<br>Neukirchen   | Holderbergschule Eibelshausen  | 5.000 |
| 26.03.2021 | Lahn-Dill-Kreis | Streuobstwiese der<br>Holderbergschule   | Naturschutzjugend (NAJU) Hessen<br>e.V.  | 5.000 |
| 04.06.2021 | Lahn-Dill-Kreis | Jugendumweltfestival   | Wilhelm-von-Oranien-Schule<br>Dillenburg in Kooperation mit der<br>Justus-Liebig-Universität Gießen                              | 5.000 |
| 20.08.2021 | Lahn-Dill-Kreis | Feuersalamander macht Schule -<br>Erhaltungszuchtprogramm für den<br>Fortbestand der Feuersalamander | Hessische Gesellschaft für<br>Ornithologie und Naturschutz e.V.  | 5.000 |
| 26.11.2021 | Lahn-Dill-Kreis | Das HGON Fledermaushaus  |  | 5.000 |
| 06.05.2022 | Lahn-Dill-Kreis | Naturnahes Außenspielgelände<br>der neuen Kita Hohenahr-<br>Altenkirchen                             | Gemeinde Hohenahr  | 5.000 |